

Pressemitteilung 2: Der Fall Frank E. – Mangelernährung im Namen der Fitness

Headline: „Vollzeit arbeiten, beim Discounter sparen: Der ‚Working Poor‘-Azubi der Fitnessbranche“

Der Fall: Frank E. (19), Auszubildender zum Sport- und Fitnesskaufmann, berät täglich Kunden zu einem gesunden Lebensstil. Er selbst leidet jedoch unter massiver Mangelernährung, da sein Restbudget für Lebensmittel nach Abzug fixer Kosten unter 200 € liegt. **Die Analyse:** Die klassische Ausbildung in der Branche führt direkt in die Armutsfalle. Während Arbeitgeber mit „Corporate Benefits“ wie Rabatten auf Luxusschmuck werben, fehlt es an der Basis am Geld für gesundes Protein und frisches Obst. **Das Statement von Fit4work:** „Wer Fitness predigt, muss sie sich auch leisten können. Wir fordern das Ende des ‚Benefit-Hohns‘ und echte Tarifverträge, die den Kaufmann-Abschluss finanziell anerkennen.“